

Pressemitteilung

Nr. 01 - 09

Landesschülerrat Sachsen
Hoyerswerdaer Straße 1
01099 Dresden
Mail: presse@lssr-sachsen.de

Offensive Zukunftsperspektive

69% der Schüler können sich nicht vorstellen, jemals als Lehrer zu arbeiten. 25% grundsätzlich ja, aber ausschließlich nur an Gymnasien oder Grundschulen. Kein einziger Schüler kann sich vorstellen an einer Ober- oder Förderschule zu unterrichten. 3 Schüler gaben das Ziel Berufsschullehrer an. - So die heute durch den LandesSchülerRat Sachsen (LSR Sachsen) veröffentlichte Auswertung seiner nicht repräsentativen Umfrage zum Thema Berufs- und Studienorientierung (BO/StO). Es beteiligten sich 713 Schüler. Die Hälfte der Teilnehmer sehen die BO/StO in Sachsen als nicht ausreichend an. So sind verschiedene Mittel der BO/StO an den Schulen teilweise nicht bekannt oder werden nicht genutzt: z.B kennen nur 50% der Schüler den Berufswahlpass des Freistaates. Der LSR Sachsen fordert die bestehenden Mittel konsequenter einzusetzen, bzw wo notwendig weiterzuentwickeln oder zu ersetzen.

Die BO/StO ist momentan ein Schwerpunktthema sowohl im LSR Sachsen als auch im Landeselternrat Sachsen. Eine stetige Zusammenarbeit und ein regelmäßiger Austausch finden statt.

73% der Schüler wünschen sich mehr Praktika. So fordert der LSR Sachsen drei verpflichtende Praktika in der Schullaufbahn. Diese können unterschiedliche Ausrichtungen erfahren, so könnte das dritte Praktikum an Gymnasien verstärkt den Bereich der Studienorientierung abdecken. Hier bietet sich eine Zusammenarbeit mit externen Partnern wie Unternehmen der regionalen Wirtschaft und den Universitäten an. Der LSR Sachsen sieht das als dringend notwendig an.

Georg Heyn, stellv. Vorsitzender LSR Sachsen: "Wir fordern eine offensive Zukunftsperspektive für jede sächsische Schülerin und jeden sächsischen Schüler!" Der LSR Sachsen bezeichnet eine Richtlinie durch das Kultusministerium als notwendig an.

Diverse Maßnahmenvorschläge wurden im Leitantrag der letzten Landesdelegiertenkonferenz des LSR Sachsen beschlossen, dazu gehören u.a. Lehrerpraktika, die Erhöhung der Anzahl der Praktika und die Einbindung der BO/StO als Bildungsziel im Schulgesetz (http://lssr-sachsen.de/wp-content/uploads/2013/08/Beschlussbuch_37.LDK_.pdf).

Georg Heyn: "Am wichtigsten ist eine stetige Zusammenarbeit aller Partner - Eltern, Lehrer, Schüler, Arbeitsagentur und Partner müssen an einem Stang ziehen."